

Was benötigt man, um aus einem Raum mit Büchern eine Bibliothek zu machen?

Eine Systematik,
eine Software,
viele UnterstützerInnen,
Zeit und
Ausdauer.

Und so haben wir es in eineinhalb Jahren geschafft, die Jane-Addams-Bibliothek aufzubauen.

Wir haben uns für eine **Systematik** entschieden: Die Bücher sind nach der **SfB** (Systematik für Bibliotheken) aufgestellt (die Systematik, die auch die öffentlichen Bibliotheken Berlins verwenden).

Wir haben eine **Software** ausgewählt und uns in deren Nutzung eingearbeitet und wir haben die Bücher zur Nutzung vorbereitet: Wir haben sie in die Systematik eingeordnet, Barcodes geklebt und sie in die Software eingepflegt. So können jetzt die mehr als 2000 Titel der Jane-Addams-Bibliothek im **OPAC**, dem Online-Katalog einer Bibliothek, gesucht und in der Bibliothek wieder gefunden werden.

Seit dem 17.10. kann die Bibliothek genutzt werden und das haben bisher mehr als 500 SchülerInnen und auch einige LehrerInnen getan.

Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Und so gab es am **24.11.** eine große **Eröffnungsveranstaltung**.

Von **10:00-15:00h** hatten SchülerInnen und LehrerInnen die Gelegenheit, die Bibliothek kennen zu lernen und das Rahmenprogramm in und um die Bibliothek zu erleben.

Feierlicher Auftakt war um 10:00h der Gesang des Chors, der zahlreiche SchülerInnen und LehrerInnen ins Haus 1 lockte.

Moderiert von Carola Engelking vom Bibliotheksteam folgten Reden des Schulleiters Hr. Werthmann-Cliemas, der Schülersprecherin Scarlett Erke und von Janine Urbanek vom Bibliotheksteam. Nach dem Chor sorgte das Gitarrenensemble des OSZ Sozialwesen II für musikalische Unterma- lung.

Vor der Bibliothek bot sich die Gelegenheit, zahlreiche Angebote „Rund um das Buch“ zu entdecken: Die **Bezirkszentralbibliothek** stellte ihr Programm „**WortStark**“ vor. Neben Anregungen zur Leseförderung gab es hier die Möglichkeit, e-book-reader zu testen. Das **Archiv der Jugendkulturen** und die **Literaturwerkstatt** präsentierten ihr umfangreiches Programm. Das **Bürger Netzwerk Bildung** und die **Bürgerstiftung Berlin** stellten u.a. die Arbeit von Lesepatzen vor, beim **Berliner Büchertisch** konnten Bücher gegen eine Spende erworben werden und der Stand der **Buchbin- derei der USE** bot die Gelegenheit, das erst eigene Buch zu binden.

Parallel dazu gab es im Arbeitsraum der Bibliothek ein abwechslungsreiches Programm: **Lesun- gen von SchülerInnen des Profilkurses Schulbibliothek, Bilderbuchkinos, Poesiefilme** und **Präsentationen der Arbeit des Archivs der Jugendkulturen** wechselnden sich ab.

Den **krönenden Abschluss** des Tages bildete das „**Tolle Buch**“. Dahinter steckt Tina Kemnitz, eine begeisternde Vorleserin, die ihr Publikum bestens unterhalten hat.

Allen TeilnehmerInnen des Eröffnungstages, die das tolle Programm ermöglicht haben und uns mit großzügigen Bücherspenden unterstützt haben **VIELEN HERZLICHEN DANK!**

Das Bibliotheksteam

Carola Engelking / Ute Heller / Janine Urbanek

UnterstützerInnen: AG Schulbibliotheken (Günter Schlamp / Victor Wolter) – Tania Estler-Ziegler (indisoft) – Kerstin Mammeri (ZLB) – Beate Jansky (ZLB)

TeilnehmerInnen am Eröffnungstag: Archiv der Jugendkulturen - Berliner Büchertisch - Bezirkszentralbibliothek & WortStark - Bürgernetzwerk Bildung – Bürgerstiftung Berlin – Literaturwerkstatt – Union Sozialer Einrichtungen, Buchbinderei